

## Informationsbroschüre des CDU-Stadtbezirksverbandes Höchst/Unterliederbach

Ausgabe 3-2026



**Liebe Parteifreundinnen und -freunde,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

***nun ist es bereits Herbst, aber auch in den letzten Monaten hat sich politisch einiges getan: Die CDU ist wieder an der Frankfurter Stadtregierung beteiligt und die Dezernenten wurden gewählt. Aber auch in unseren Stadtteilen Höchst und Unterliederbach war wieder viel los, über das wir in dieser Infopost berichten möchten.***

***Eine gemütlich Herbstzeit wünscht Ihnen  
Ihre CDU Höchst/Unterliederbach***

### **Beliebte Experimenta findet neuen Standort in Höchst**

Das Wissenschaftsmuseum Experimenta Science Center hat einen neuen Standort gefunden: Es zieht zum neuen Jahr in die Liegenschaft des ehemaligen Finanzsamts in der Hospitalstraße in Frankfurt-Höchst. Notwendig wurde der Umzug, da die alten Räumlichkeiten in der Hamburger Allee baufällig waren.

„Wir freuen uns sehr, dass dieses naturwissenschaftliche Mitmach-Museum, das insbesondere bei Familien und Schulklassen sehr beliebt ist, nun in Höchst seine Heimat findet und somit auch das Gebäude des Finanzamtes wieder sinnvoll genutzt wird“, sagte CDU-Vorsitzende Mona Morgenstern.

„Ein großer Dank geht dabei an unseren Landtagsabgeordneten Uwe Serke, der sich in zahlreichen Gesprächen für den neuen Standort eingesetzt hatte, nachdem klar war, dass es am alten Standort nicht weitergehen konnte.“

### **Gelungenes CDU-Sommerfest beim VfB-Unterliederbach**

Wieder einmal ein schönes Sommerfest feierte die CDU Höchst/Unterliederbach mit zahlreichen Gästen auf dem Gelände des VfB-Unterliederbach.



Als Ehrengäste begrüßte Vorsitzende Mona Morgenstern den Bundestagsabgeordneten Norbert Altenkamp, Landtagsabgeordneten Uwe Serke, Stadtverordnete Susanne Serke, Stadtrat Stephan Siegler sowie die Ortsbeiräte Markus Wagner, Tobias Fechner und Ilona Klimroth.

### **Terminankündigung:**

#### Mitgliederversammlung

Donnerstag, 26.11.2026, 19 Uhr,  
Vereinsheim des VfB-Unterliederbach

Einladung folgt

### **Impressum:**

Informationsbroschüre der CDU Höchst/Unterliederbach  
Mona Morgenstern,  
Loreleistraße 73, 65929 Frankfurt am Main  
E-Mail: [info@cdu-hoechst-unterliederbach.de](mailto:info@cdu-hoechst-unterliederbach.de)  
[www.cdu-hoechst-unterliederbach.de](http://www.cdu-hoechst-unterliederbach.de)

## Frankfurter CDU-Dezernenten gewählt

Am 27.08.2026 wurden Susanne Serke, Dr. Nils Kößler, Martin Benedikt Schäfer und Yannick Schwander von der Stadtverordnetenversammlung in den hauptamtlichen Magistrat gewählt.



Dr. Nils Kößler wurde zum Bürgermeister gewählt und bekleidet darüber hinaus das Amt des Wirtschaftsdezernenten. Martin-Benedikt Schäfer verantwortet die Bereiche Sicherheit und Sauberkeit, und Mobilitätsdezernent wurde Yannick Schwander.

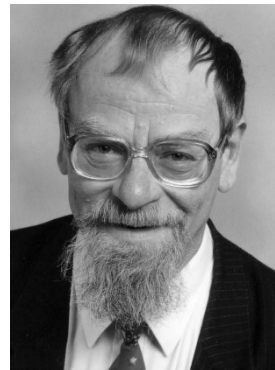
Ganz besonders freuen wir uns, dass Susanne Serke aus Sossenheim nun als Kämmerin für den wichtigen Bereich der städtischen Finanzen zuständig ist. Sie war zuvor über 10 Jahre Ortsvorsteherin des westlichen Ortsbeirates 6. In dieser Zeit hat sie eng mit der CDU Höchst/Unterliederbach zusammengearbeitet und kennt daher die politischen Vorgänge in unseren beiden Stadtteilen genau.

## Norbert Altenkamp MdB redete Klartext



Bei einer Versammlung in Sossenheim, an der auch zahlreiche Mitglieder aus Höchst und Unterliederbach teilnahmen, berichtete Bundestagsabgeordneter Norbert Altenkamp über die Bundespolitik und antwortete auch auf zahlreiche, teils kritische Fragen der CDU-Mitglieder.

In großer Trauer war die CDU Höchst/Unterliederbach in den letzten Wochen wegen des Todes zweier verdienter Mitglieder: Hans Georg von Freyberg und Heinz Alexander.



Hans Georg von Freyberg war Mitglied des Ortsbeirats 6 von 1989 bis 2011 und setzte sich unermüdlich für die Stadtteile Höchst und Unterliederbach ein.

In die CDU trat von Freyberg bereits 1965 ein und war über Jahrzehnte bis 2023 Vorstandsmitglied im Stadtbezirksverband Höchst/Unterliederbach, darunter von 1967 bis 1973 und 1997 bis 2019 stellvertretender Vorsitzender. Auch in der Jungen Union und im Ring-Christlich-Demokratischer Studenten war er aktiv. Mit über 60 Jahren Parteimitgliedschaft war er zudem eines der ältesten Mitglieder der CDU Höchst/Unterliederbach und seit 2021 auch deren Ehrenmitglied.

Beruflich war der studierte Diplom-Chemiker, der gerne wanderte und in jüngeren Jahren auch Leichtathletik betrieb, als Lehrer in der Helene-Lange-Schule und am Friedrich-Dessauer-Gymnasium tätig.

Heinz Alexander war über 31 Jahre CDU-Mitglied und viele Jahre davon im Vorstand des Stadtbezirksverbandes. So war er von 1995 bis 2001 stellvertretender CDU-Vorsitzender und danach von 2005 bis 2016 als städtischer Ehrenbeamter kooptiert. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand war er immer bei den Veranstaltungen der CDU präsent und stand dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite.



Im Stadtteil Unterliederbach war Heinz Alexander vielen Menschen insbesondere durch sein soziales Engagement bekannt. Ob im Roten Kreuz, als Sozialbezirksvorsteher oder als Vorsitzender des Regionalrats Unterliederbach. Auch im Vereinsring Unterliederbach und in der evangelischen Kirche war Heinz Alexander über viele Jahre aktiv.

Die CDU wird beiden verdienten Mitgliedern ein ehrendes Andenken bewahren.